

Die drei Fragen im Grab

﴿ أسئلة القبر الثلاثة ﴾

[ألماني – German – Deutsch]

Muhammad Salih al-Munajjid

Übersetzung : Abu Osama

Quelle : www.Fataawa.de

2010 - 1431

islamhouse.com

﴿ أسئلة القبر الثلاثة ﴾

« باللغة الألمانية »

محمد صالح المنجد

ترجمة: أبو أسامة

المصدر: www.Fataawa.de

2010 - 1431

islamhouse.com

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Im Namen Allahs, des Erbarmers, des Barmherzigen

Die drei Fragen im Grab

Frage:

Können Sie mir bitte sagen, was die Prüfungen im Grab sind und wovor wir Allah bitten uns zu schützen?

Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

Erstens:

Wenn der Sohn Adams stirbt, seine Seele aus seinem Körper austritt und er in sein Grab gelegt wird, dann ist er in der ersten Stufe des Jenseits, da das Grab die erste Stufe des Jenseits ist.

Es wurde berichtet, dass Han'i, der befreite Sklave von Uthman ibn Affan, sagte: *„Wenn Uthman ibn Affan bei einem Grab stand, weinte er solange bis sein Bart durchnässt wurde.“* Es wurde zu ihm gesagt: *„Du wurdest an das Paradies und die Hölle erinnert und hast nicht geweint, aber du weinst wegen so etwas?“* Er sagte: *„Der Gesandte Allahs ﷺ sagte: ‚Das Grab ist die erste Stufe des Jenseits; wenn er sicher (im Grab) ist, was immer auch später kommt, wird einfacher für ihn sein. Aber wenn er nicht sicher (im Grab) ist, dann wird es für ihn später schlimmer werden.‘“* Und der Gesandte Allahs ﷺ sagte: *„Ich habe nie einen Schauplatz gesehen, der schlimmer als das Grab ist.“¹*

Zweitens:

Die beiden Engel, die mit dem Befragen beauftragt sind, werden zu ihm herantreten und ihn fragen an was er auf dieser Welt glaubte, wer sein Herr war, was für eine Religion er hatte und wer sein Prophet war. Wenn er eine richtige Antwort gibt, ist es gut, wenn er aber nicht antwortet werden sie hart und schmerzvoll auf ihn einschlagen.

Wenn er einer von den Rechtschaffenen war, werden Engel mit weißem Gesicht zu ihm kommen, aber wenn er einer von den Übeltätern (oder Verleugnern) war, dann kommen Engel mit dunklen Gesichtern zu ihm. Das ist die Prüfung (*Fitna*), die er ausgesetzt sein wird.

¹ Verzeichnet von At-Tirmidhi (Nr. 2308); Ibn Majah (Nr. 4567). Klassifiziert als *hassan* (gut/gesund) von Scheikh Al-Albani in Sahih al-Jami' (Nr. 1684).

Es ist von Aischa berichtet worden, dass der Prophet ﷺ gewöhnlich sagte: „Allahumma inni 'audhu bikka min al - kasali wal - haram wal - maghram wal - m'atham. Allahumma inni 'audhu bikka min 'adhaab an - Naar wa fitnat il - Naar, wa fitnat il - qabri, wa 'adhab il - qabri, wa scharri fitnat il - ghina wa scharri fitnat il - faqr wa min scharri fitnat il - Masih ad-Dadschal. Allahumma ighsil chataayaaya bi ma' al - thaldschi wal - baradi wa naqqi qalbi min al - chataaya kamma yunaqqal - thaub al - abjad min al - danas, wa ba'aid baini wa baina chataayaaya kamma ba'aadta baina al - maschriqi wal - maghrib.“

(O Allah! Ich suche Zuflucht bei Dir, vor Trägheit und Greisenalter und vor Schulden und Sünden; vor den Qualen des Feuers und vor der Prüfung des Feuers, und vor der Prüfung des Grabes und den Qualen des Grabes, und vor dem Übel der Versuchung durch Wohlstand, und vor dem Übel der Versuchung durch Armut, und vor dem Übel der Versuchung durch den Dajjal. O Allah! Wasche meine Sünden mit dem Wasser des Schnees und Hagels und säubere mein Herz von Sünden, wie eine weiße Kleidung von Schmutz gesäubert wird und setze einen großen Abstand zwischen mir und meinen Sünden, so groß wie Du den Abstand zwischen Osten und Westen gesetzt hast).“²

Ibn Hajar sagte:

„Der Satzteil ‚vor der Prüfung des Grabes‘ bedeutet: Die Fragen der beiden Engel.“
Fath al - Bari (11/177)

Und Al-Mubarakfuri sagte:

„Die Qualen des Grabes‘ bedeutet: Die Verwirrung, wenn man den beiden Engeln antwortet.“

Tuhfat al-Ahwadhi (9/328)

Drittens:

In Bezug auf die Fragen, welche die Engel im Grab fragen werden, so werden sie im folgenden Hadith deutlich:

Es wurde berichtet, dass Al-Bara' ؓ sagte: „Wir gingen mit dem Gesandten Allahs ﷺ zum Begräbnis eines Mannes, der zu den Ansar (Ansässige von Madina) gehörte. Wir kamen am Grab an, als (der Verstorbene) in das Grab hineingelegt wurde, daraufhin setzte sich der Gesandte Allahs ﷺ hin und wir setzten uns um ihn, als ob Vögel auf unseren Köpfen wären (d.h. leise und ruhig). In seiner Hand hatte er ﷺ einen Stock, mit dem er auf dem Boden stocherte. Dann erhob er ﷺ seinen Kopf und sagte: ‚Sucht Zuflucht bei Allah vor den Qualen des Grabes!‘, zwei- oder dreimal. Dann sagte er ﷺ: ‚Wenn der gläubige Diener im Begriff ist, diese Welt zu verlassen und in das Jenseits einzutreten, werden Engel mit weißem, hellem Gesicht wie die Sonne vom Himmel, zu ihm herabkommen, und sie werden um ihn so nah sitzen, soweit das Auge sehen kann. Sie werden mit sich Tücher und Düfte vom Paradies mitbringen. Dann kommt der Todesengel zu ihm und setzt sich neben seinen Kopf und er sagt: ‚O gute Seele, komme hervor zur Vergebung und Wohlgefallen von Allah.‘ Dann kommt diese (d.h. die Seele) leicht heraus, wie ein fallender Wassertropfen vom Wasserhahn. (Wenn die Seele draußen ist), lassen sie (d.h. die anderen Engel) die Seele nicht sofort in seine Hand (d.h. des Todesengels), bevor sie diese (d.h. die Seele) nehmen und in das

² Berichtet von Al-Bukhari (Nr. 6014).

Leichtentuch mit diesem Duft tun, und es kommt ein Wohlgeruch von diesem hervor, wie der feinste Moschus, den es auf der Erde gibt. Dann steigen sie hinauf und sie treffen auf eine Gruppe von Engeln, welche fragen: *„Wer ist diese gute Seele?“* und sie erwidern: *„Es ist so und so, der Sohn des so und so.“* Sie nennen ihn bei seinem besten Namen, unter dem er auf der Welt bekannt war, bis sie den untersten Himmel erreichen. Sie bitten den Himmel sich für sie zu öffnen und für sie wird geöffnet werden. In jedem Himmel wird die Seele von den Engeln, die Allah am nächsten sind, empfangen und bis zum nächsten Himmel begleitet, bis sie den siebenten Himmel erreichen werden. Dann sagt Allah (Der über dem siebenten Himmel ist): *„Registriert das Buch von meinem Sklaven in 'Illiyyun im siebenten Himmel und bringt ihn zur Erde zurück. Aus ihr erschuf Ich sie, auf ihr werde Ich sie wieder beleben und aus ihr werde Ich sie noch einmal (ins Leben) hervorbringen.“* So kehrt seine Seele in den Körper zurück und es werden zu ihm zwei Engel herantreten, die ihn auffordern, aufrecht zu sitzen und sie fragen ihn: *„Wer ist dein Herr?“* Er antwortet: *„Allah.“* Sie fragen: *„Was ist deine Religion?“* Er antwortet: *„Meine Religion ist der Islam.“* Sie fragen: *„Wer war der Mann, der zu euch entsandt wurde?“* Er antwortet: *„Er ist der Gesandte Allahs ﷺ.“* Sie fragen: *„Was hast du getan (in deinem Leben)?“* Er sagt: *„Ich habe das Buch Allahs gelesen und daran geglaubt.“* Dann ruft eine Stimme aus dem Himmel: *„Mein Diener hat die Wahrheit gesprochen, also bereitet für ihn ein Bett und Kleidung aus dem Paradies vor und öffnet für ihm ein Tor zum Paradies.“* Dann kommen zu ihm einige Däfte und sein Grab wird ausgeweitet, so weit er sehen kann. Dann kommt zu ihm ein Mann mit einem schönen Gesicht und schöner Kleidung und mit wohlriechenden Düften, welcher sagt: *„Vernimm die frohe Botschaft, welche dir Freude bringt- dies ist der Tag, welcher dir versprochen wurde.“* Er sagt: *„Wer bist du? Dein Gesicht ist ein Gesicht, welches eine frohe Botschaft überbringt.“* Er sagt: *„Ich bin deine frommen Taten.“* Er sagt: *„O Herr, lasse die Stunde eintreten, so dass ich zu meiner Familie und meiner Gesundheit zurückkehren kann.“³*

Wenn aber der *ungläubige* Diener (d.h. Mensch) dabei ist diese Welt zu verlassen und das Jenseits anzutreten, werden zu ihm Engel mit schwarzen Gesichtern herunterkommen, ein Sacktuch bringen und sich um ihn setzen so nah wie das Auge sehen kann. Dann kommt der Todesengel und setzt sich neben seinem Kopf und sagt: *„O du üble Seele, zum Zorn und Wut Allahs heraus.“* Dann zerstreut sich seine Seele (aus Angst) in seinem Körper; darauf kommt sie heraus, (und) zerreißt (dabei) die Venen und die Nerven, wie ein Spießhaken, der in nasser Wolle steckt und dann herausgezogen wird. Dann nimmt der Todesengel die Seele. Wenn er sie genommen hat, lassen sie (d.h. die anderen Engel) die Seele keinen Augenblick in seiner Hand, ehe sie sie nicht mit dem Sacktuch bekleiden und es kommt ein Gestank wie der übelste Gestank einer Leiche, die es jemals auf der Erde gegeben hat. Sodann steigen sie mit ihr hoch und immer wenn sie auf eine Gruppe von Engeln treffen, fragen sie: *„Wer ist diese üble Seele?“* und sie erwidern darauf: *„Es ist so und so, der Sohn von so und so.“* Sie nennen ihn bei seinen schlimmsten Namen, unter denen er auf dieser Welt bekannt war. (Auf diese Weise geht es weiter) bis sie den untersten Himmel erreichen, dann bitten sie den Himmel sich für sie (d.h. dieser Seele) zu öffnen, doch es wird nicht geöffnet werden.

³ Er sagt dies, damit er seiner Familie diese erfreuliche Botschaft mitteilen kann.

Dann rezitierte der Gesandte Allahs ﷺ (was sinngemäß bedeutet):

«Für sie werden die Tore des Himmels nicht geöffnet und sie werden nicht das Paradies betreten, solange ein Kamel nicht durch ein Nadelöhr passt.» (Sura Al-'Araf (7):40)

Er ﷺ sagte: ‚Dann sagt Allah: ‚Registriert das Buch von meinem Sklaven in Sidschin, in der untersten Erde und bringt ihn zur Erde zurück, denn aus ihr erschuf Ich sie (d.h. die Menschen), auf ihr werde Ich sie wieder beleben und aus ihr werde Ich sie noch einmal (ins Leben) hervorbringen.‘ Dann wird seine Seele (aus dieser Höhe) fallen gelassen.‘

Hierauf rezitierte der Gesandte Allah's die Verse (welche sinngemäß bedeuten):

«Seid hanif (der Wahrheit verbunden) für Allah, ohne ihm etwas beizugesellen (Schirk zu begehen). Und wenn einer Allah (etwas) beigesellt, so ist es, als ob er vom Himmel herunterfiele und er dann von den Vögeln fortgerissen oder vom Wind zu einem tiefen Ort hinabgeweht würde.» (Sura Al-Hajj (22):31)

Er sagte (dann weiter): ‚Dann kehrt seine Seele zu seinem Körper zurück und es kommen zu ihm zwei Engel, welche ihn aufrecht sitzen lassen und ihn fragen: ‚Wer ist dein Herr?‘ Er antwortet: ‚Oh, oh ich weiß es nicht.‘ Sie fragen: ‚Was ist deine Religion?‘ Er antwortet: ‚Oh, oh ich weiß es nicht.‘ Dann ertönt eine Stimme aus dem Himmel: ‚Bereitet für ihn ein Bett aus der Hölle vor und Kleidung aus der Hölle und öffnet ihm ein Tor zur Hölle!‘ Darauf dringt bei ihm ein Teil der Hitze und Gifte des Höllenfeuers ein und sein Grab wird eingengt und zusammen gepresst bis seine Rippen ineinander gequetscht werden. Ein Mann mit hässlichem Gesicht, hässlicher Kleidung und faulem Gestank kommt zu ihm und sagt: ‚Vernimm die schlechte Nachricht - dies ist der Tag, der dir versprochen wurde.‘ Er fragt: ‚Wer bist du? Dein Gesicht ist ein Gesicht, welches Böses ankündigt.‘ Er antwortet: ‚Ich bin deine üble Tat.‘ Er sagt darauf: ‚O Herr, lass nicht die Stunde kommen, lass nicht die Stunde kommen.‘“⁴

Die richtige Ansicht ist, dass die beiden Engel den Verstorbenen in seinem Grab nur Fragen stellen, die mit *Tauhid* (d.h. Einheit & Einigkeit Allahs und alles was damit zutun hat) und *'Aqida* (d.h. Gesamtheit & Grundlagen der *Iman* -Inhalte) zu tun haben. Dies ist ganz klar.

Und Allah weiß es am besten.

Islam Q & A.

(Frage Nr.: 10403)

Quelle: www.islam-qa.com & www.fataawa.de

Übersetzung: Abu Osama

Kooperatives Da'wa-Büro in Rabwah (Riyadh)

www.islamhouse.com

Der Islam für Alle zugänglich!

⁴ Berichtet von Abu Dawud (Nr. 4753); Imam Ahmad (Nr. 18063). Die hier zitierte Version ist die von Ahmads Musnad. Dieser Hadith wurde von Scheikh Al-Albani in Sahih al-Jami' (Nr. 1676) als sahih (authentisch/makellos) klassifiziert.